



13.12.2021 10:00 CET

## Deutsche Glasfaser sichert sich größte Glasfaserfinanzierung im deutschen Markt

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser hat sich mit einem Kreditoren-Konsortium auf eine Finanzierung in Höhe von 5,75 Milliarden Euro geeinigt. Das frische Kapital wird maßgeblich zum Ausbau von 4 Millionen Haushalten in Deutschland bis Ende 2025 beitragen. Die Transaktion stellt die mit Abstand größte Glasfaserfinanzierung in Deutschland dar.

Die Hauptkomponente der Finanzierung ist ein Darlehen in Höhe von 3 Milliarden Euro. Zudem beinhaltet die Transaktion eine Investitionsfazilität

(Capex Facility) über 2,5 Milliarden Euro sowie eine revolvingende Kreditlinie in Höhe von 250 Millionen Euro. Außerdem stellen die Darlehensgeber Deutsche Glasfaser eine zusätzliche Kreditlinie (Accordion Facility) in Höhe von 1,5 Milliarden Euro in Aussicht. Alle diese Kredite haben eine Verzinsung, die auch an ökologische und soziale Nachhaltigkeitskriterien (ESG) gebunden ist.

Die Finanzierung, die von den Banken ING und Crédit Agricole CIB koordiniert wurde, löst bestehende Darlehen ab und bringt zusätzliches Kapital ins Unternehmen. Sie war auf Grund der hohen Nachfrage im Markt deutlich überzeichnet.

„Wir haben in den vergangenen Jahren gezeigt, dass wir unseren ambitionierten Plan für flächendeckende Glasfaser auf dem Land umsetzen können,“ sagte Jens Müller, CFO von Deutsche Glasfaser. „Der Kapitalmarkt honoriert das nun. Diese Finanzierung stellt bereits heute sicher, dass wir diesen Plan auch in den kommenden Jahren weiterverfolgen können und erlaubt uns, unser Ausbautempo zu erhöhen. Gleichzeitig verbessern wir mit der Transaktion unsere finanzielle Flexibilität.“

Deutsche Glasfaser schafft als Digitalversorger der Regionen die Voraussetzung dafür, dass ländliche und suburbane Kommunen in Deutschland die Chancen der Digitalisierung nutzen können. Langfristig will das Unternehmen 6 Millionen Haushalte mit Glasfaser bis ins Haus (FTTH) versorgen, 4 Millionen davon in den kommenden vier Jahren. Letzteres entspricht etwa 10 Prozent aller Haushalte in Deutschland. Ihr stetig wachsendes Netz bietet Deutsche Glasfaser auch anderen interessierten Anbietern auf Basis von Wholesale-Abkommen an.

In den vergangenen zehn Jahren hat sich Deutsche Glasfaser vom Glasfaserpionier zum klaren FTTH-Marktführer in ländlichen Gebieten Deutschlands mit heute 1,2 Millionen angeschlossenen Haushalten entwickelt. Das Unternehmen plant, sein jährliches Ausbautempo von heute 400.000 Haushalten auf rund 800.000 im Jahr 2025 zu verdoppeln. Dabei setzt Deutsche Glasfaser primär auf den privatwirtschaftlichen Ausbau, der eine schnelle und effiziente Glasfaserversorgung ohne Einsatz von Steuergeldern ermöglicht.

Die tatsächliche Verzinsung des befristeten Darlehens bemisst sich unter anderem daran, wie erfolgreich Deutsche Glasfaser es schafft, seinen CO2-

Ausstoß weiter zu reduzieren und weitere Ziele im Sinne des Pariser Klimaabkommens zu erreichen. Außerdem fließt ein, wie schnell das Unternehmen unterversorgte Regionen in Deutschland an sein Glasfasernetz anschließt. Der dritte und letzte Faktor ist das Abschneiden des Unternehmens in jährlichen Mitarbeiterbefragungen, die messen, wie sozial verantwortungsvoll Deutsche Glasfaser handelt und wie attraktiv das Unternehmen als Arbeitgeber ist.

---

### **Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser**

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro. [www.deutsche-glasfaser.de](http://www.deutsche-glasfaser.de)

### **Kontaktpersonen**



**Cornelius Rahn**

Pressekontakt

Pressesprecher

Unternehmenskommunikation

[presse@deutsche-glasfaser.de](mailto:presse@deutsche-glasfaser.de)